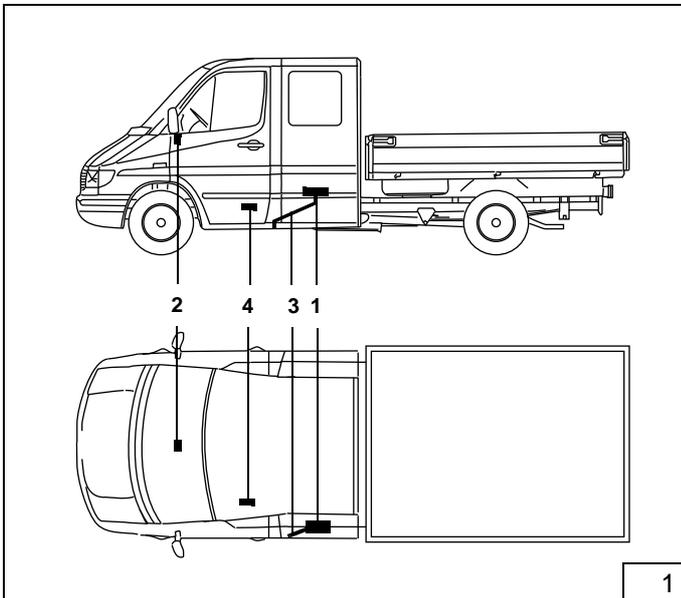


Zusatzheizung Air Top 2000 Prüfzeichen ~~~ S 270



Einbauvorschlag

Mercedes-Benz Sprinter

Doppelkabine
Diesel

Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Air Top 2000 D
- 2 Bedienelement
- 3 Abgasleitung
- 4 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

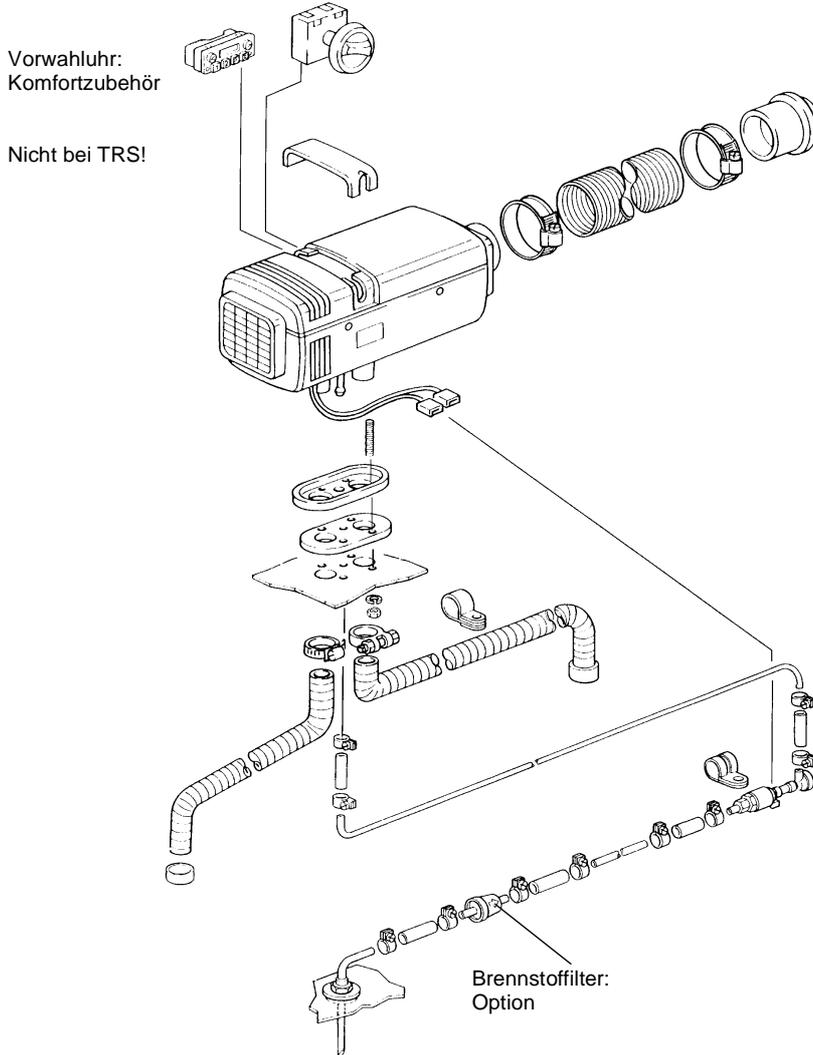
- Drehmomentschlüssel für 6,0 + 1,0 Nm
- Winkelbohrmaschine
- Schälbohrer Ø 10 - 30 mm
- Planziehwerkzeug, Bestell-Nr. 822 29A

Inhaltsverzeichnis

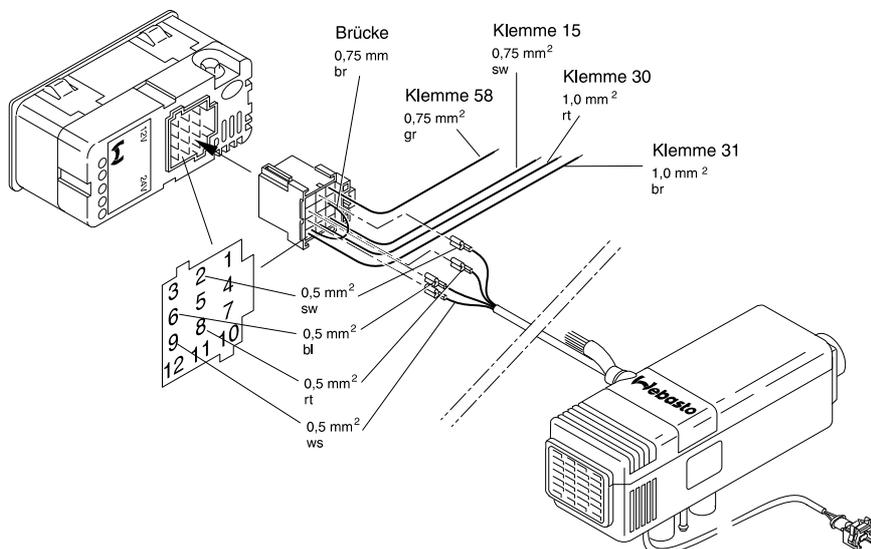
Mercedes-Benz Sprinter	1	Dosierpumpe	5
Heizgerät / Einbaupaket	3	Brennstoffentnehmer	6
Vorwort	3	Brennstoffleitungen	6
Allgemeine Hinweise	3	Kabelbaum Dosierpumpe	6
Vorarbeiten	4	Kabelbaum Heizgerät	7
Einbauort Heizgerät	4	Bedienelement	7
Einbau Heizgerät	4	Vorwahl-/Kombi-Uhr (Option)	7
Brennluftansaugleitung	5	Elektrische Verbindungen	8
Abgasleitung	5	Abschließende Arbeiten	8
Brennstoffeinbindung	5		

Allgemeines Einbauschema

Air Top 2000 Einbauschema



Anschlußschema Vorwahluhr (Option)



Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Luft-Heizgerät <i>Air Top 2000</i> (Diesel) 12 V mit Lieferumfang bzw.	840 85B
1	Luft-Heizgerät <i>Air Top 2000</i> (Diesel) 12 V mit Komfort-Lieferumfang (inkl. Vorwahl-/Kombiuhr)	887 32A

Zusätzlich erforderlich:

1	Kraftstofffilter (Option)	487 171
1	Distanzplatte	822 27A

Vorwort

Dieser unverbindliche Einbauvorschlag gilt für die Transporter Mercedes Benz Sprinter mit Doppelkabine (Dieselfahrzeuge) - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1997 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanweisung" und "Betriebsanweisung" *Air Top 2000* zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau des Luft-Heizgerätes Air Top 2000 nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanweisung zu erfolgen. Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 7.4 der Anlage VIII zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifizierungsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Durchführungen mit Dichtmasse abdichten
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften und Tankdeckel wieder schließen

Fahrzeugunterseite

- Schallschutzwanne (falls vorhanden) unter dem Fahrzeug entfernen

Fahrzeuginnenraum

- Sitzbank hinter dem Fahrersitz hochklappen und sichern
- Einstiegsverkleidung des Fahrereinstiegs ausbauen
- Verkleidung der A-Säule im Fußraum des Fahrers lösen
- Kombiinstrumentverkleidung ausbauen

Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät wird in Fahrtrichtung links außen unter der Rücksitzbank, längs zur Fahrtrichtung eingebaut. Heizluftaustritt am Heizgerät ist in Fahrtrichtung vorn

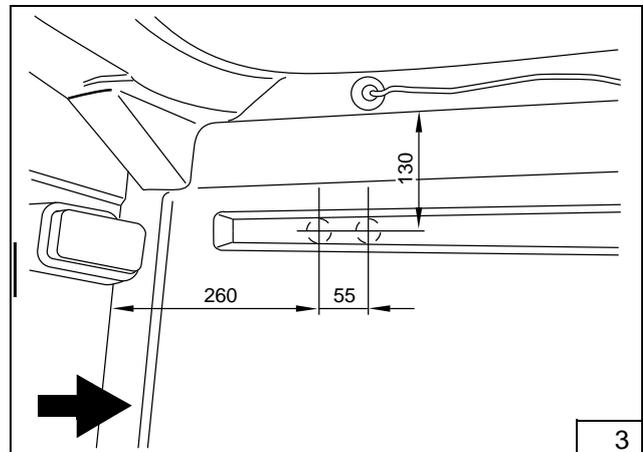
Einbau Heizgerät

- Bodenbelag im Einbaubereich des Heizgeräts zurückschlagen
- 2 Bohrungen \varnothing 12 mm gemäß Bild 3 von innen in Bodenblech bohren

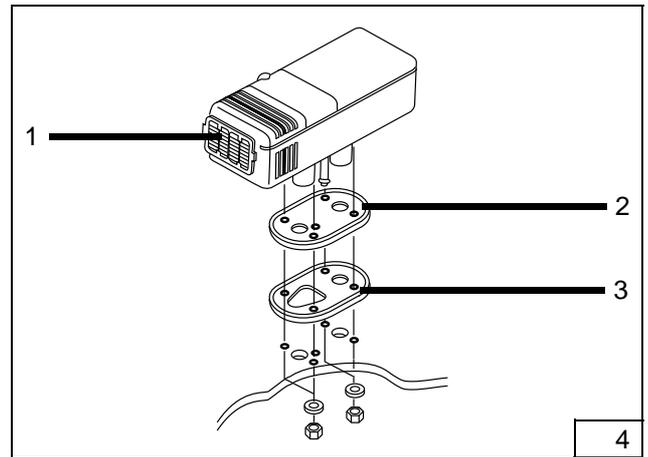
HINWEIS:

Die Mittellinie der Bohrungen muß mit der gedachten Mittellinie der Bodenvertiefung fluchten

- Bodenblech im Einbaubereich des Heizgeräts planziehen
- mit Hilfe des Planziehwerkzeugs 5 Bohrungen \varnothing 7,5 mm für Befestigung und Brennstoffanschluß bohren
- Planziehwerkzeug entfernen
- 2 Bohrungen \varnothing 12 mm auf \varnothing 26 mm aufbohren
- Korrosionsschutz im Bereich der Bohrungen auftragen
- Bodenbelag auslegen und gemäß der Kontur des Heizgerät-Flansches ausschneiden

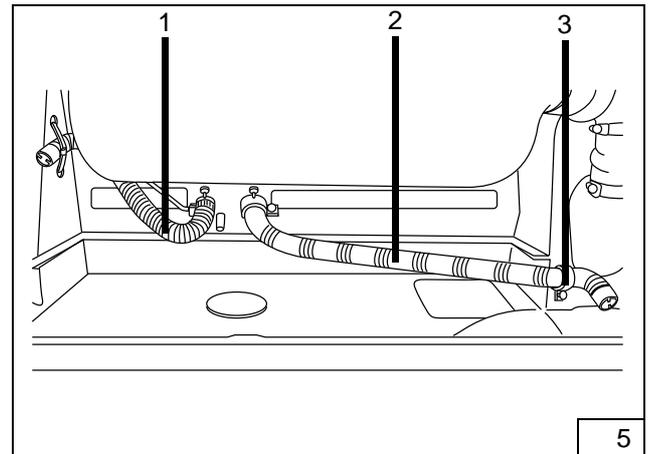


- Dichtung (4/2) am Heizgerät (4/1) aufstecken
- Distanzplatte (4/3) am Heizgerät aufstecken
- Heizgerät mit Scheiben und Mutten gemäß Einbauanweisung montieren (Bild 4)



Brennluftansaugleitung

- Kabel für Dosierpumpe durch Nut im Ansaugstutzen herausführen
- Brennluftansaugleitung (5/1) auf Ansaugstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 5 verlegen und mit Kabelbindern sichern
- Kondensatablaufbohrung \varnothing 4 mm an der tiefsten Stelle der Brennluftansaugleitung anbringen



Abgasleitung

- Abgasleitung (5/2) am Heizgerät aufstecken und mit Rohrschelle befestigen
- Abgasleitung gemäß Bild 5 verlegen und mit Schelle (5/3) und Blechschraube in vorhandener Bohrung befestigen
- Abgasleitungsendstück gemäß Bild 5 formen

Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein Schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

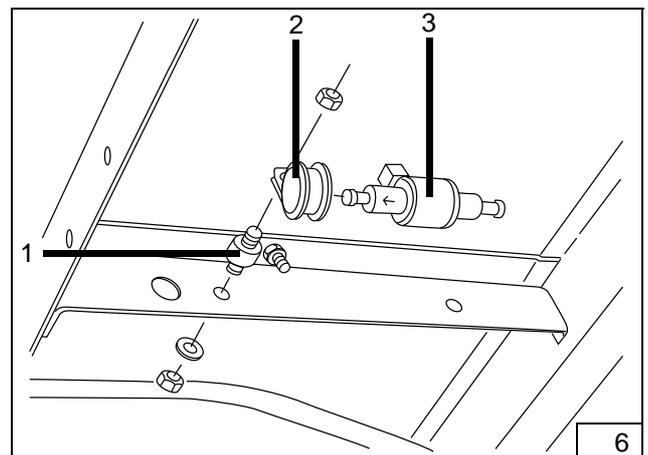
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Dosierpumpe

HINWEIS:

Einbauanlage der Dosierpumpe beachten, siehe "Einbauanweisung"!

- Schwingmetallpuffer (6/1) von innen in vorhandene Bohrung in vorstehendem Blech vor dem Kraftstofftank einsetzen und mit Federring und Mutter M6 befestigen
- Dosierpumpe (6/3) mit gummierter Rohrschelle (6/2), Scheibe, Federring und Mutter M6 am Schwingmetallpuffer befestigen

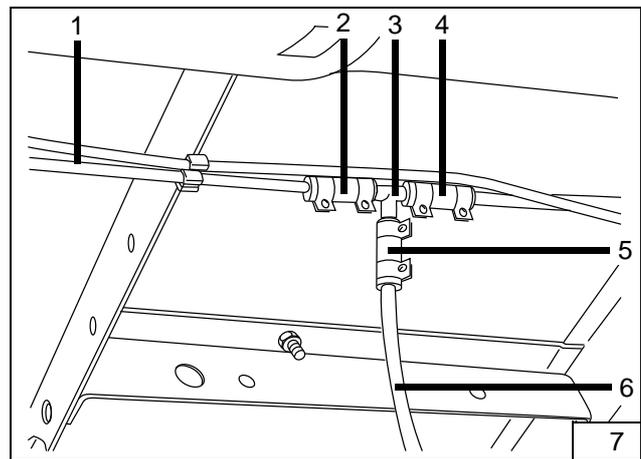


Brennstoffentnehmer

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Einbauanweisung"!

- Kraftstoffvorlaufleitung (7/1), wie in Bild 7 dargestellt, trennen und ca. 50 mm für den Brennstoffentnehmer (7/3) entfernen
- Brennstoffentnehmer mit zwei Schlauchstücken (7/2 und 7/4) in die Vorlaufleitung einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen



Brennstoffleitungen

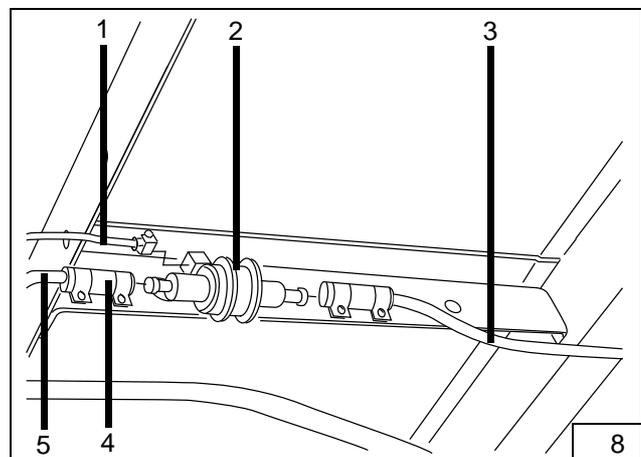
Saugleitung

- Schlauchstück (7/5) auf Brennstoffentnehmer aufschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennstofffilter (Option) in Schlauchstück einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauchstück auf Brennstofffilterausgang aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Mecanyleitung (7/6) in Schlauchstück vom Filterausgang bzw. vom Brennstoffentnehmer einstecken und mit Schlauchschelle befestigen

- Mecanyleitung (8/3) zur Dosierpumpe verlegen, ablängen und mit Schlauchstück und 2 Schlauchschellen an der Saugseite der Dosierpumpe (8/2) anschließen

Druckleitung

- Schlauchstück (8/4) auf Druckseite der Dosierpumpe aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Mecanyleitung (8/5) in Schlauchstück einstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Mecanyleitung von der Dosierpumpe zum Heizgerät verlegen, ablängen und mit Schlauchstück und 2 Schlauchschellen am Heizgerät anschließen



Kabelbaum Dosierpumpe

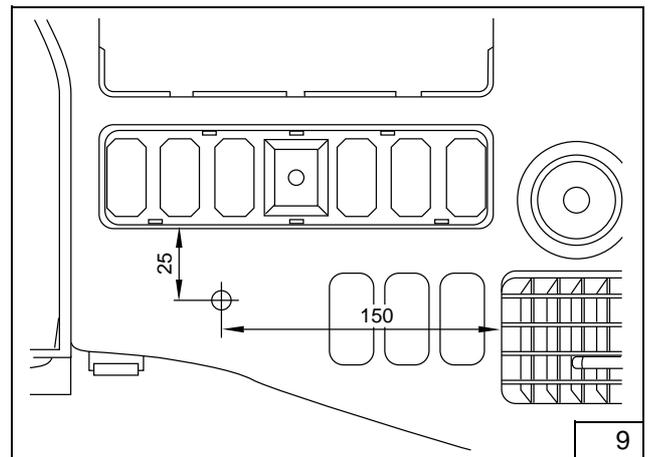
- Kabelbaum (8/1) vom Heizgerät entlang der Druckleitung zur Dosierpumpe verlegen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe ablängen, Schutztüllen auf Leitungen aufschieben und Kontakte ancrimpen
- Schutztüllen auf Kontakte schieben und Kabelbaum anschließen
- Kabelbaum und Druckleitung mit Kabelbindern an vorhandenen Leitungen befestigen

Kabelbaum Heizgerät

- Kabelbaum vom Heizgerät in den Fahrersitzkasten verlegen
- Minusleitung (braun) mit Kabelschuh \varnothing 6 mm am Zentralmassebolzen im Fahrersitzkasten anschließen
- Plus-Leitung (rot) vom Sicherungshalter an Plusleitung (50 A-Sicherung) vom Fahrzeug mit Endverbinder anschließen
- Kabelbaum und Sicherungshalter mit Kabelbindern befestigen

Bedienelement

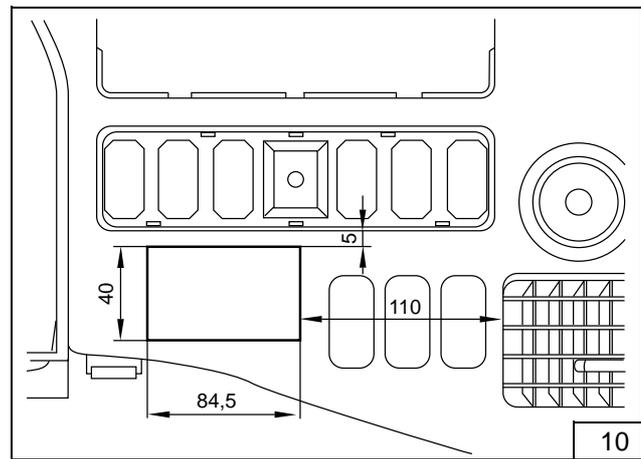
- Bohrung \varnothing 12 mm gemäß Bild 9 in Instrumententafel bohren
- Bedienelement gemäß Einbauanweisung in Instrumententafel einsetzen
- Kabelbaum-Bedienelement bis zur Instrumententafel verlegen
- Stecker am Bedienelement anstecken



Vorwahl-/Kombi-Uhr (Option)

- Bedienknöpfe und Muttern an der Fahrzeug-Heizungsbetätigung abbauen
- Instrumententafel ausbauen (4 Schrauben)
- Sicherung 5A in freien Steckplatz im Sicherungskasten an der Lenksäule einsetzen
- Plusverbindung zur Sicherung herstellen
- Plusleitung rot 1 mm^2 (zur Vorwahl-/Kombi-Uhr Klemme 6) an Sicherung anschließen
- Minusleitung braun (zur Vorwahl-/Kombi-Uhr Klemme 5) an Masse anschließen
- Eine zusätzliche elektrische Leitung schwarz 1 mm^2 (für Vorwahl-/Kombi-Uhr Klemme 4) mit Endverbinder in Zuleitung des Heizungsgebläseschalters anschlagen (Leitungsfarbe sw/bl/gn im Fahrzeug)
- Eine zusätzliche elektrische Leitung grau 1 mm^2 (für Vorwahl-/Kombi-Uhr Klemme 8) mit Endverbinder in Zuleitung des Heizungsgebläseschalters anschlagen (Leitungsfarbe gr/gn/rt im Fahrzeug)
- Leitung rot $0,5 \text{ mm}^2$ vom Heizgerät zum Bedienelement vor dem Bedienelement trennen und unter Verwendung von Quetschverbindern mit zwei Leitungen rot $0,5 \text{ mm}^2$ verlängern

- Ausschnitt gemäß Bild 10 in Instrumententafel herstellen
- Kabelbaum von Heizgerät und zusätzliche Leitungen durch Ausschnitt zur Vorwahl-/Kombi-Uhr verlegen
- Anschluß der Vorwahl-/Kombi-Uhr gemäß Einbauanweisung bzw. Anschlußschema Bild 2 vornehmen



Elektrische Verbindungen

- Elektrische Anschlüsse gemäß der Einbauanweisung überprüfen bzw. herstellen
- Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen

Abschließende Arbeiten

- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen
- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekompenten am Fahrzeugunterboden mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111 329) einsprühen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"

Webasto

Webasto Thermosysteme GmbH
82131 Stockdorf - Kraillinger Str. 5 - Telefon (089) 85794-0
Telefax (089)85794-448 - Telex 523647 webas d